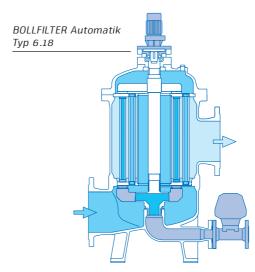


PRODUKTÜBERSICHT

In jedem BOLLFILTER mit Automatik-Funktion werden Gewebe- oder Spaltkerzen ohne Betriebsunterbrechung automatisch durch Rückspülung gereinigt. Dies kann differenzdruck- oder zeitabhängig durch Eigenmedium, druckluftunterstütztes Eigenmedium oder Fremdmedium geschehen.

Filter dieses Typs setzt man dann ein, wenn bei kontinuierlich anfallenden Verschmutzungen der manuelle Reinigungsaufwand unwirtschaftlich ist oder die Betriebsanlagen weitgehend automatisiert sind.



Haupteinsatzgebiet dieses BOLLFILTERs Automatik ist die Wasserfiltration, daher sind seine Innenbauteile grundsätzlich aus Edelstahl. Die vollautomatische Abreinigung des Filterelementes erfolgt äußerst wirksam durch die Erzeugung von Quer- und Gegenstromrückspülung an beidseitig offenen Filterkerzen – das bipolare Funktionsprinzip.

Einsatz

Filtration von







Wasser



Kühlschmierstoff



Chemikalien, alkalische Reiniger

Einbau in die Druck- oder Saugleitung zum Schutz der nachfolgenden Anlagenteile vor Verschmutzung.

Merkmale

- große Filterflächen, lange Standzeiten
- exakt definierte Filterfeinheiten
- konsequente Entfernung der ausgefilterten Feststoffe
- präzise Funktion der Rückspüleinrichtung
- geringe Spülmengen
- Rückspülung ohne Betriebsunterbrechung
- · geringe Druckverluste
- · geringer Wartungsaufwand
- niedrige Betriebskosten
- · lange Lebensdauer
- · kompakte, platzsparende Bauweise

Filtertypen

BOLLFILTER Automatik Typ 6.18/6.19





Ausführung mit Fremdmediumanschluss für niedrige Betriebsdrücke (Typ 6.19 DN 50-DN 400)



Nennweiten

Rückspülung Materialvarianten

Filtergehäuse

Druckstufen

Filterfeinheiten**

DN 50 - DN 1000 / 2" - 40"

differenzdruck- oder zeitabhängig

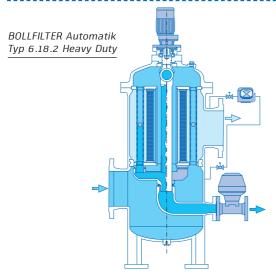
Kugelgraphitguss, Stahl, Stahl gummiert, Edelstahl, spezielle Legierungen

PN 10*

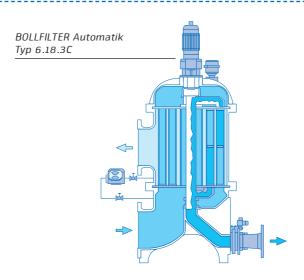
30 μm – 5000 μm

^{*} abhängig von der Filtergröße, höhere Drücke auf Anfrage

^{**} abhängig von der Filtergröße



Bei dem BOLLFILTER Automatik Typ 6.18.2 befinden sich rotierende Spülarme sowohl über als auch unter dem Filtereinsatz. Die Filterkerzen werden ohne Betriebsunterbrechung alternierend, also nicht gleichzeitig, von oben und unten mit Eigenmedium gespült. Das in der Mitte der Filterkerze platzierte Hydrodynamic Element bewirkt eine zusätzliche Erhöhung der Strömungsgeschwindigkeit und somit die Optimierung der Rückspülwirkung. Dieser Filtertyp ist für schwierige Einsatzbedingungen geeignet, z.B. für die Filtration von Fluss- oder Seewasser.



Der BOLLFILTER Automatik Typ 6.18.3C ist die ideale Lösung für die Ballastwasser-Filtration. Der Filter beansprucht nur eine kleine Stellfläche, was seine Eignung zum Einsatz sowohl in Neubauten als auch bei Nachrüstungen erhöht. Zudem ist der Filter äußerst wartungsfreundlich und langlebig. Kernstück des Filters ist das Filterelement mit zweiseitig offenen Präzisionsfilterkerzen und einer doppelt ausgeführten Rückspüleinrichtung. Durch die doppelt ausgeführte Rückspüleinrichtung erfolgt eine äußerst effektive Reinigung. Das in der Kerzenmitte angebrachte Hydrodynamic-Element erhöht die Strömungsgeschwindigkeit. Dadurch erfolgt die Regeneration extrem schnell und ohne Unterbrechung des Filterprozesses.

Filtertypen



Nennweiten
Rückspülung
Materialvarianten
Filtergehäuse
Druckstufen
Filterfeinheiten**

DN 50 - DN 1000 / 2" - 40"
differenzdruck- oder zeitabhängig
Stahl, Stahl gummiert,
Edelstahl, spezielle Legierungen
PN 6 / PN 10*

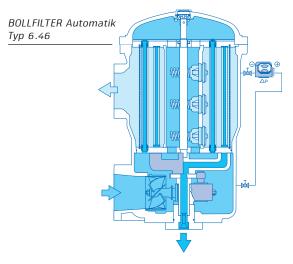
50 μm – 5000 μm



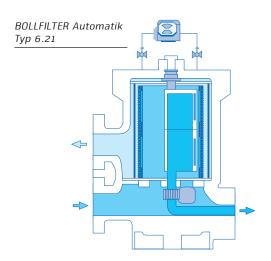
DN 200 - DN 900
differenzdruckabhängig
bis DN 400 Kugelgraphitguss
ab DN 500 C-Stahl
bis DN 600 PN 10/ ab DN 700 PN 6
optional 30 µm, 40 µm oder 50 µm

^{*} abhängig von der Filtergröße, höhere Drücke auf Anfrage

^{**} abhängig von der Filtergröße

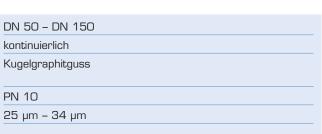


Dieser Kompaktfilter zum horizontalen oder vertikalen Einbau kommt vorwiegend in Schmierölsystemen als Dauerspüler zum Einsatz. Seine turbinengetriebene, ständig drehende Spüleinrichtung arbeitet auch bei geringen Mengen und Drücken nahezu verschleißfrei. Die feinen Filterkerzen sind differenzdruckstabil bis zum vollen Betriebsdruck. Die kontinuierliche Quer- und Gegenstrom-Rückspülung bewirkt eine gleichmäßige Reinigung über die gesamte Kerzenlänge. Ein Sicherheitssieb und eine Überstromsicherung in der ersten Stufe sorgen für Notfallsicherheit.



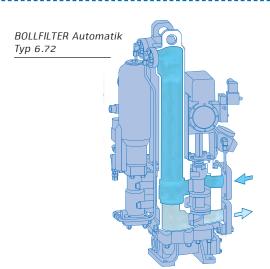
Der BOLLFILTER Automatik Typ 6.21 wurde eigens für die Filtration geringer Mengen flüssigen Brennstoffs im unterbrechungsfreien Dauerbetrieb konzipiert. Sein Einsatz dient vorwiegend dem Schutz der Dieseleinspritzpumpe. Das Filtermittel in seinem kompakten Gehäuse wird bei Bedarf segmentweise von einer rotierenden Rückspüleinrichtung regeneriert, während der Filtrationsprozess ohne Unterbrechung fortgeführt wird. Der Betriebsdruck bleibt dabei nahezu konstant, die anfallenden Spülmengen sind extrem gering. Wahlweise kann der Filter mit einem Heizmedium-Anschluss im Gehäuseunterteil und mit einem Bypassfilter ausgestattet werden.



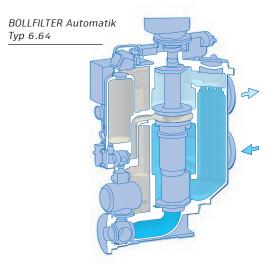




DN 50 (optional mit Adapter auf DN 32)
differenzdruckabhängig
Kugelgraphitguss
PN 16
optional 10 µm, 25 µm, 34 µm oder 48 µm



Der BOLLFILTER Automatik Typ 6.72 ist speziell für kleinere Durchsatzmengen von Brennstoffen und Schmierölen entwickelt worden. Die besondere Konstruktion erlaubt Filterfeinheiten bis 6 μ m. Bei Einsatz als Brennstofffilter besteht die Möglichkeit, einen Bypassfilter mit Umschaltorgan zu integrieren.



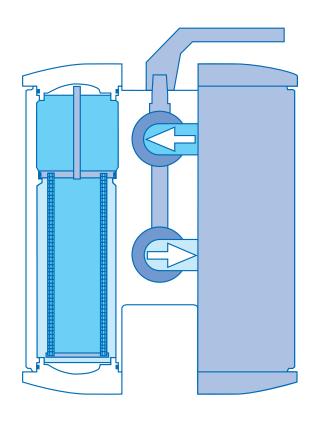
Der automatische Hochleistungsfilter Typ 6.64 dient vorwiegend der Filtration großer Mengen flüssiger Brenn-, Schmier-, Kühlschmierstoffe und alkalischer Reiniger. In seinem Kompaktgehäuse mit mehreren Filterkammern finden die Filter- und die Rückspülfunktion gleichzeitig und unabhängig voneinander ohne Prozessunterbrechung statt. Die Regeneration der Filterkerzen erfolgt extrem schnell und gründlich mit Druckluftunterstützung. Dabei fallen nur äußerst geringe Spülmengen an. Der Systemdruck bleibt während des Rückspülvorgangs konstant.

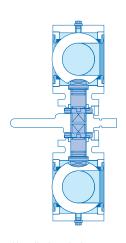


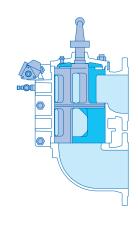




DN 100 - DN 400
differenzdruck- oder zeitabhängig
Kugelgraphitguss,
Kugelgraphitguss innen vernickelt
PN 16**
6 µm - 200 µm







Kugelhahnschaltung

Kükenschaltung

Filtertypen





Nennwe	eiten
Umschalt	tung
Materialvarial Filtergehä	
Druckst	ufen
Filterfeinhe	eiten

DN 25 – DN 80
Kükenhahn
Kugelgraphitguss
PN 25*
PN 25* 10 µm – 5000 µm

DN 100 - DN 250
Kükenhahn
Grauguss, Kugelgraphitguss, Grauguss innen gummiert
PN 10
10 μm – 5000 μm

Einsatz

Doppelfilter bestehen aus zwei Filtergehäusen. Eine Filterhälfte ist in Betrieb, während die andere Filterhälfte gereinigt in Reserve steht. Überschreitet der Verschmutzungsgrad die Toleranzgrenze, kann druckstoßfrei auf die gereinigte Filterhälfte umgeschaltet werden. Der verschmutzte Siebeinsatz wird gereinigt, während die Anlage weiterläuft. Die Umschaltung erfolgt mit einem zylindrischen Hahnküken oder durch doppelstufige Dreiwege-Kugelhähne. Das gleichzeitige Abschalten beider Filterkammern ist durch die Bauform ausgeschlossen.

Filtration von



Öl



Brennstoff



Wasser



| | Kühlschmierstoff



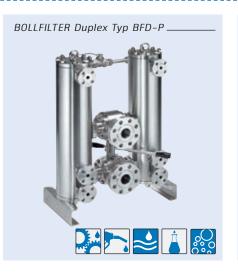
Chemikalien, alkalische Reiniger

Einbau in die Druck- oder Saugleitung zum Schutz der nachfolgenden Anlagenteile vor Verschmutzung.

Merkmale

- große Filterflächen
- lange Standzeiten
- geringe Druckverluste
- exakt definierte Filterfeinheiten
- lange Lebensdauer
- einfache Handhabung
- druckstoßfrei umschaltbar
- · kompakte, platzsparende Bauweise







DN 25 – DN 150

Kugelhahn

Kugelgraphitguss, Stahlguss, Edelstahlguss

PN 16 / PN 40*

0,5 μm - 5000 μm

DN 25 - DN 200

Kugelhahn

Stahl, Edelstahl; ohne Schweißnähte

max. PN 100

0,1 μm – 250 μm

DN 20 - DN 200

Kugelhahn

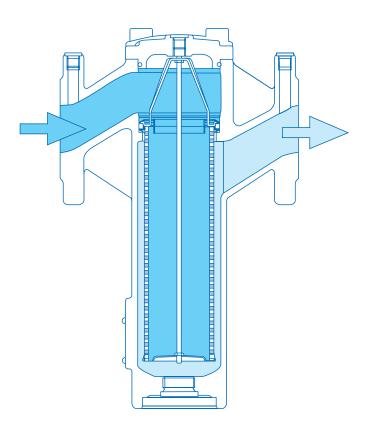
Stahl, Edelstahl;

ohne Schweißnähte

max. PN 500

0,1 μm - 250 μm





Filtertypen





Nennweiten
Anschlüsse Inline
Materialvarianten Filtergehäuse
Druckstufen
Filterfeinheiten

DN 25 – DN 80
ja
Kugelgraphitguss, Edelstahlguss (DN 25 und DN 50)
PN 32 / PN 40*
10 μm – 5000 μm

DN 65 - DN 300
ја
Kugelgraphitguss, Kugelgraphitguss innen gummiert
PN 10
10 μm – 5000 μm

Einsatz

Einfachfilter sind das Grundmodell der Filtertechnik. Sie erfüllen die filtertechnischen Aufgaben genauso zuverlässig wie umschaltbare Doppel- oder Automatikfilter. Denn alle Siebelementkonstruktionen mit den unterschiedlichen Filtermitteln lassen sich einbauen. Die BOLLFILTER Simplex werden überall dort eingesetzt, wo die Anlage oder der Filter zum Reinigen oder Wechseln der Siebeinsätze mit Absperrorganen abgeschaltet werden kann.

Filtration von



ÖI



Brennstoff



Wasser



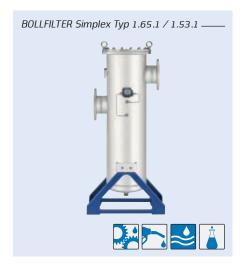
Chemikalien, alkalische Reiniger



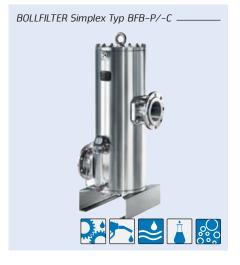
Einbau in die Druck- und Saugleitung zum Schutz der nachfolgenden Anlagenteile vor Verschmutzung.

Merkmale

- große Filterflächen
- lange Standzeiten
- geringe Druckverluste
- exakt definierte Filterfeinheiten
- lange Lebensdauer
- einfache Handhabung
- geringer Raumbedarf







DN 65 - DN 350

optional

Stahl, Edelstahl; geschweißt

PN 10 / PN 40*

10 μm – 5000 μm

DN 65 - DN 350

nein

Stahl, Edelstahl; geschweißt

PN 10 / PN 40*

3 μm – 250 μm

DN 25 - DN 200

nein

Stahl, Edelstahl; ohne Schweißnähte

max. PN 500

0,1 μm - 250 μm



Das Filterelement ist das Herzstück jedes Filters. Es besteht im Wesentlichen aus einem Stützkörper und dem Filtermittel, das darauf aufgezogen ist. Verschiedene Konstruktionen bieten unterschiedlich große Filterflächen. Durch die optimale Kombination der Kernkomponenten lässt sich für jedes Medium die gewünschte Filtrations- und Reinigungswirkung erzielen.

Elementart

Siebkerzen-Elemente für Automatikfilter

Wie beim Kerzensieb sind mehrere Filterkerzen in einen Kerzenhalter eingeschraubt oder eingesteckt. Das Kerzenelement ist im Filtergehäuse befestigt und verbleibt bei der Reinigung durch Rückspülung in der Filterkammer.

Kerzensieb

Das Filterelement enthält mehrere parallel geschaltete Gewebe-Einsteck- oder Einschraubkerzen mit gleichen Abmessungen. Es entsteht eine große Filterfläche bei geringem Bauvolumen. Die Filterkerzen zeichnen sich durch eine besonders hohe Differenzdruckfestigkeit aus.

Partikel-/Koaleszer-Element

Die hochwertigen, extrem beanspruchbaren Partikel- und Koaleszerelemente werden für die Gasfiltration und Koaleszenzabscheidung in chemischen und petrochemischen Anlagen, im Offshore- sowie im Kraftwerksbereich einqesetzt.



Einfachfilter-Typen

Doppelfilter-Typen

Automatikfilter-Typen

Filterfeinheiten von/bis

Filtermittel

Magneteinsatz Durchströmungsrichtung

Reinigung / Austausch

1 –

6.18/6.19, 6.18.2, 6.18.3C,

6.21/6.22, 6.46, 6.64, 6.72

abhängig von Filtertyp und Filtermittel

Edelstahldrahtgewebe, Spaltprofile

abhängig von Filtertyp und Filterelement

automatische Reinigung

1.03.2, 1.65.1/1.53.1

2.05.5, BFD

-

10 μm – 150 μm

Edelstahldrahtgewebe

optional ►[]◀

manuelle Reinigung

BFB-P/-C

BFD-P/-C

_

> 0,1 µm

mehrlagige Mikro-Glasfaservliese

optional

[◀▶]

Austausch

Filterpatrone

Die Filterpatrone ist ein Einwegelement für höchste Anforderungen an die Schmutzabscheidung. Die Lochblech-Stützkörper gewährleisten optimale Festigkeit und optimalen Schutz des Filtervlieses.

Sternsieb

Durch die Plissierung des Filtermittels weist das Sternsieb eine große Filterfläche auf engstem Durchmesser auf. Das ermöglicht lange Reinigungsintervalle und die Verwendung feiner Siebgewebe bei geringem Druckverlust.

Mantelsieb

Der Mantelsiebeinsatz besteht aus mehreren zylindrischen Siebmänteln. Diese ergeben eine große Filterfläche bei geringem Raumbedarf und lassen die Verwendung feinmaschiger Siebgewebe zu

Ringsieb

Das Ringsieb ist ähnlich aufgebaut wie das Korbsieb, hat jedoch einen zusätzlichen inneren Siebzylinder, der die Filterfläche um ca. 30% vergrößert.

Korbsieb

Das Korbsieb eignet sich für die Grobfil-tration oder bei geringer Verschmutzung. Der Schmutz sammelt sich im korbähnlichen Siebeinsatz und kann bei der Reinigung leicht entfernt werden.





BOLLFILTER Duplex Typ BFD, BFD-P, 2.04.5*

Spülaufbereitung zum Typ 6.64 3 μm – 50 μm

Papier- (1), Polyester- (2) o. Glasfaservlies (3)

_



Austausch

* bei Typ 2.04.5 für Gehäusegrößen DN 50/DN 80



BOLLFILTER Simplex Typ 1.12.2, 1.78.1/1.58.1,BFB-P BOLLFILTER Duplex Typ 2.04.5, BFD, BFD-P

_

10 μm – 250 μm*

Edelstahldrahtgewebe optional

▶[]◀

manuelle Reinigung

* bei Typen 1.12.2, 2.04.5 10 μm – 150 μm



BOLLFILTER Simplex Typ 1.03.2, 1.65.1/1.53.1 BOLLFILTER Duplex Typ 2.05.5

_

10 μm – 2000 μm

Edelstahldrahtgewebe optional

▶[]◀

manuelle Reinigung



BOLLFILTER Simplex Typ 1.03.2, 1.65.1/1.53.1 BOLLFILTER Duplex Typ 2.05.5

-

70 μm – 2000 μm

Edelstahldrahtgewebe optional

[◀▶]

manuelle Reinigung



BOLLFILTER Simplex Typ 1.12.2, 1.03.2, 1.65.1/1.53.1 BOLLFILTER Duplex Typ 2.04.5, 2.05.5, BFD

-

70 μm* – 5000 μm

Edelstahldrahtgewebe, Lochblech optional

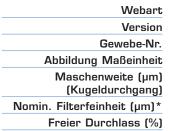
[◆▶]

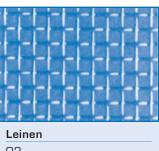
manuelle Reinigung * bei Typen 1.12.2, 2.04.5 150 µm – 5000 µm



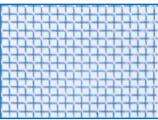
Gewebearten und Eigenschaften

BOLLFILTER sind den unterschiedlichsten Einsatzfällen individuell angepasst. Durch die Verwendung der optimal geeigneten Gewebeart wird die Schutzfunktion des Filters jederzeit gewährleistet und die definierten Feststoffpartikel werden sicher zurückgehalten. Von Gewebeart und -material hängt neben der maximal erreichbaren Filterfeinheit auch die Temperaturund Druckbeständigkeit ab. Edelstahldrahtgewebe können viele Male gereinigt und über einen langen Zeitraum verwendet werden.

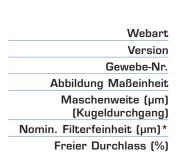




Leinen		
02		
10		
1:1		
2000		
2000		
60		

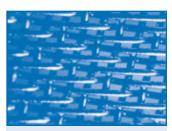


Leinen
03
26
1:1,5
800
750
60

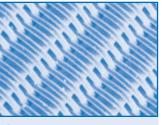


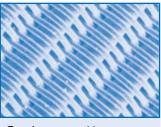


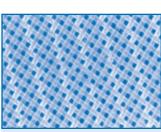
The state of the s
Sondertresse**
11
128/18
10:1
80
60
44



Fünfschaft-Atlas-Bindung
30
5110
30:1
80
60
20



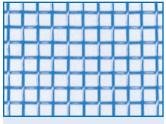


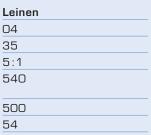


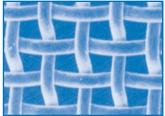
Webart
Version
Gewebe-Nr.
Abbildung Maßeinheit
Maschenweite (µm) (Kugeldurchgang)
Nomin. Filterfeinheit (µm)*
Freier Durchlass (%)

Sondertresse**	
19	
294/31	
30:1	
34	
20	
44	

Köper***
20
350/350
30:1
34
20
24







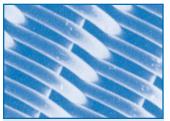
Leinen	
05	
50	
10:1	
320	
250	
38	



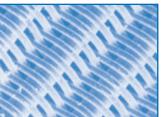
Leinen	
06	
80	
30:1	
200	
150	
35	



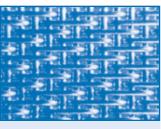
Leinen	
09	
150	
30:1	
100	
70	
32	



Sondertresse**
26
155/19
30:1
60
45
44



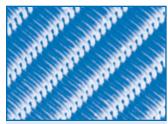
The second secon
Sondertresse**
15
208/26
30:1
48
30
44



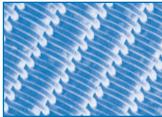
Allegan was referred the res was proposed in
Fünfschaft-Atlas-Bindung
32
5150
30:1
50
30
10



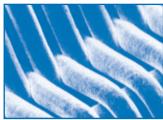
ľ	
	Köper
	17
	300/250
	30:1
	37
	25
	20



Sondertresse**
24
400/40
30:1
25
10
44



Sondertresse**
21
250/40
30:1
25
10
17,4



EMBERGES - CONTRACTOR OF THE STATE OF THE ST
Sondertresse**
25
660/63
230:1
10
5

- bei einer Rückhalterate von 90%
- ** Werkstoff der Gewebedrähte: Cr Ni Mo Stahl,Werkstoff-Nr. 1.4401/1.4301
- *** Werkstoff der Gewebedrähte: Polyester



Raum	für	Ihre	Notizen			





BOLL & KIRCH Filterbau GmbH

Postfach 14 20 • 50143 Kerpen • Deutschland Siemensstraße 10–14 • 50170 Kerpen • Deutschland

Tel.: +49 2273 562-0 Fax: +49 2273 562-223 E-Mail: info@bollfilter.de Internet: www.bollfilter.de